

Startseite › Lokales (Illertissen) › Beim SSV Illerberg-Thal ist Frauenpower angesagt

[ILLERBERG](#)

17.08.2019

Beim SSV Illerberg-Thal ist Frauenpower angesagt



Die Vorsitzende des SSV-Illerberg-Thal Regina Burkhard (rechts) hat einiges zu tun. Ehrenvorsitzender Hubert Günther (links) stehen ihr zur Seite.

Bild: Ursula Balken

Als erste Frau führt Regina Burkhard den Verein. Sie weiß, was sie will. Trotzdem ist sie froh über Unterstützung aus dem Team.

VON URSULA KATHARINA BALKEN

Regina Burkhard weiß genau, was sie will und was sie nicht will. Die 53-jährige Diplom-Kauffrau gilt als entscheidungsfreudig. Aber als man sie zur Vorsitzenden des SSV Illerberg-Thal vorschlug, hatte sie Bedenken. Sie scheute nicht die Arbeit. Es war wohl mehr der Respekt vor der Verantwortung, der sie zögern ließ.

Sie wollte den Verein nicht hängenlassen

Aber als Ehrenvorsitzender Hubert Günther ihr die volle Unterstützung der übrigen Vorstandsmitglieder zusagte, wusste sie, was sie keinesfalls wollte: den Verein hängen lassen. Nach 71 Jahren seines Bestehens sollte er nicht ins Trudeln geraten. Es sei doch auch eine Ehre, ein solches Amt auszufüllen, wurde ihr gesagt. Vorgänger Johann Miller trat aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr an. Also entschloss sich Burkhard, den Vorsitz zu übernehmen.

Aber gewiss nicht wegen der Ehre, wie sie mit einem Lachen sagt, sondern weil der SSV Illerberg-Thal „ihr“ Verein ist, an dem sie mit ganzem Herzen hängt. Burkhard ist ein echtes Illerberger Gewächs, heimatverbunden, die das rege Vereinsleben schätzt. „Für mich macht das die Identität einer Gemeinde aus“, sagt sie. Sie selbst war zuvor schon als Übungsleiterin für Gymnastik beim SSV Illerberg-Thal aktiv.

Burkhard ist froh über Unterstützung aus dem Team

Jetzt nach einem halben Jahr zieht sie als Vorsitzende erste Bilanz. „Ich mache das gerne, denn ich kann auf die Hilfe der anderen Vorstandsmitglieder bauen“, sagt Burkhard. Aber sie sieht auch, dass mit der Verantwortung viel Arbeit verbunden ist. Sie kann delegieren, das macht die Vereinsführung leichter.

An ihrer Seite hat sie jede Menge Unterstützung – vom zweiten Vorsitzenden Manfred Lieble, von der dritte Vorsitzenden Renate Dir, Herrin der Finanzen, sowie von Schriftführerin Andrea Popig. Jeder erfülle sein Amt mit Akribie, sagt Burkhard.

Das Vereinsheim in Illerberg muss saniert werden

Von sich selbst sagt sie: „Ich bin ein Zahlenmensch.“ Da scheint das neue Projekt des Vereins bei ihr in guten Händen. Denn das Untergeschoss des Vereinsheims, in dem die Sanitäranlagen, Duschen und Umkleiden untergebracht sind, muss saniert werden. Die Kosten belaufen sich auf 100.000 Euro. Trotz finanzieller Unterstützung von Landkreis, Stadt und vom Bayerischen Landessportverband (BLSV) sowie Eigenleistungen ist das ohne Kreditaufnahme nicht zu stemmen. „Das Projekt wird sofort begonnen, wenn die Fußballsaison vorbei ist“, sagt Burkhard.

Sieben Abteilungen zählt der SSV Illerberg-Thal, darunter Fußball, Skilaufen, Tennis, Damengymnastik, Kegeln, Dancing Kids und Kinderturnen. Als Vorsitzende ist Burkhard Ansprechpartnerin für alle Mitglieder. Auch bei Fragen und Anliegen seitens der Stadtverwaltung, des Landratsamtes oder dem BLSV steht sie zur Verfügung.

Als Glücksfall bezeichnet Burkhard die Kontinuität mit den Pächtern, die sich seit 28 Jahren als verlässliche Wirtsleute erweisen.

Gemessen an der Mitgliederzahl ist der SSV Illerberg-Thal ein kleiner bis mittelgroßer Verein. Der Verein hat 45 Übungsleiter mit Lizenz. Aber Frauenpower wird großgeschrieben. Denn von vier Vorstandsmitgliedern sind aktuell drei Frauen. „Da ist die Quote gut erfüllt“, meint Ehrenvorsitzender Hubert Günther, der selbst 28 Jahre zur Führungsspitze gehörte, mit einem Augenzwinkern.

Weitere Nachrichten aus der Region lesen Sie hier:

- [Van prallt gegen Dachrinne: Fahrer flüchtet](#)
- [Bach und Mozart erklingen bei Kammerkonzert im Rathaus](#)
- [Unbekannter stiehlt nachts 17 Schildkröten aus Gehege](#)

THEMEN FOLGEN

[JOHANN MILLER](#) + [ILLERBERG](#) +